



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wer mit wachen Augen und offenem Herzen durch das Leben geht, sieht viel von der Not der Menschen, die weniger Glück hatten. Der 2001 verstorbene Göttinger Zahnarzt Carl Heinz Bartels ging mit wachen Augen und offenem Herzen auf Reisen und war zutiefst vom Leid in den Lepragebieten Südostasiens berührt. Er nahm die schockierenden Eindrücke und Erlebnisse zum Anlass, im Jahr 1981 die Initiative "Patenschaft Niedersächsischer Zahnärzte für Lepragebiete" ins Leben zu rufen, aus der später die Stiftung Hilfswerk Deutscher Zahnärzte für Lepra- und Notgebiete (HDZ) hervorging.

Das Engagement des HDZ geht mittlerweile weit über die Bekämpfung der Lepra hinaus. Seit über 30 Jahren leistet das HDZ weltweit Hilfe in Katastrophen- und Krisengebieten und unterstützt Menschen in Not. In über 60 Ländern hat das HDZ Kinderheime und Schulen, Waisenhäuser sowie Zahn- und Krankenstationen gebaut und ausgestattet. Wo es möglich ist, leistet das Hilfswerk Hilfe zur Selbsthilfe.

Das HDZ engagiert sich aber nicht nur im Ausland: Als Regionen im Westen Deutschlands während der Flutkatastrophe im Juli 2021 zum Krisengebiet wurden, hat das HDZ gemeinsam mit Kammern und Kassenzahnärztlichen Vereinigungen einen Spendenaufruf gestartet, um in Not geratenen Kolleginnen und Kollegen in den Überschwemmungsgebieten zu helfen.

„Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es.“ – das wusste schon Erich Kästner. Wir alle können Gutes tun, in dem wir dem Hilfswerk mit Spenden helfen, anderen zu helfen. Dazu gehören auch Zahngoldspenden, mit denen viele Projekte des Hilfswerks finanziert werden.

Die Zahnärzteschaft hat allen Grund, stolz auf die Arbeit des HDZ und auf das Engagement vieler Zahnärztinnen und Zahnärzte in Deutschland zu sein!

Für die Bundeszahnärztekammer als Schirmherrin steht die Arbeit der Stiftung HDZ für jene Werte, die unseren Berufsstand auszeichnen: Die Initiative ergreifen, Menschen helfen, Not lindern und Krankheiten heilen – das ist es, was uns als Medizinerinnen und Mediziner antreibt.

Helfen Sie mit, das Leid und die Not von Menschen zu lindern, die unsere Hilfe benötigen und unterstützen Sie mit Ihren Spenden die Arbeit der Stiftung Hilfswerk Deutscher Zahnärzte!

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Mit kollegialen Grüßen

Prof. Dr. Christoph Benz
Präsident der Bundeszahnärztekammer